

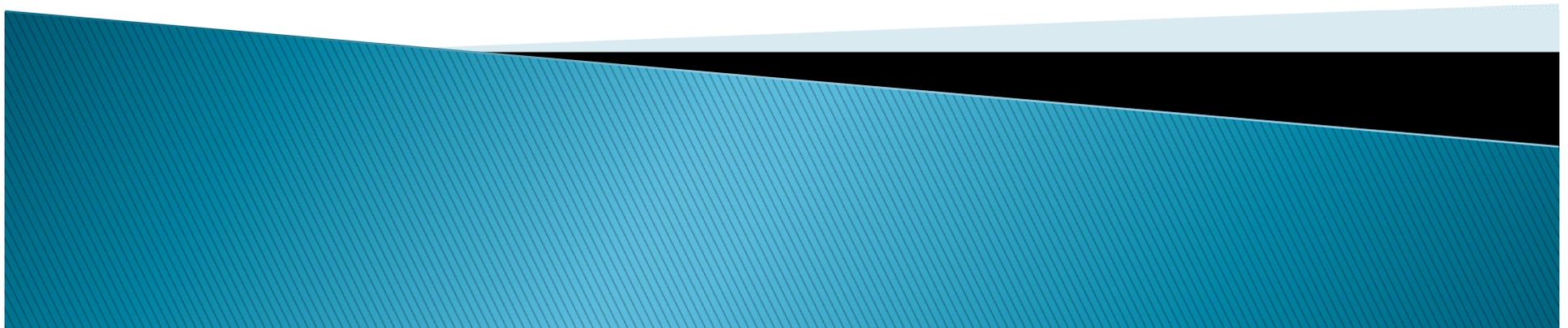
# Herzlich willkommen

zum Gastvortrag:

**Die Haftung rechtlicher Betreuer  
für Vermögensschäden und die  
Grenzen des Versicherungsschutzes**

von:

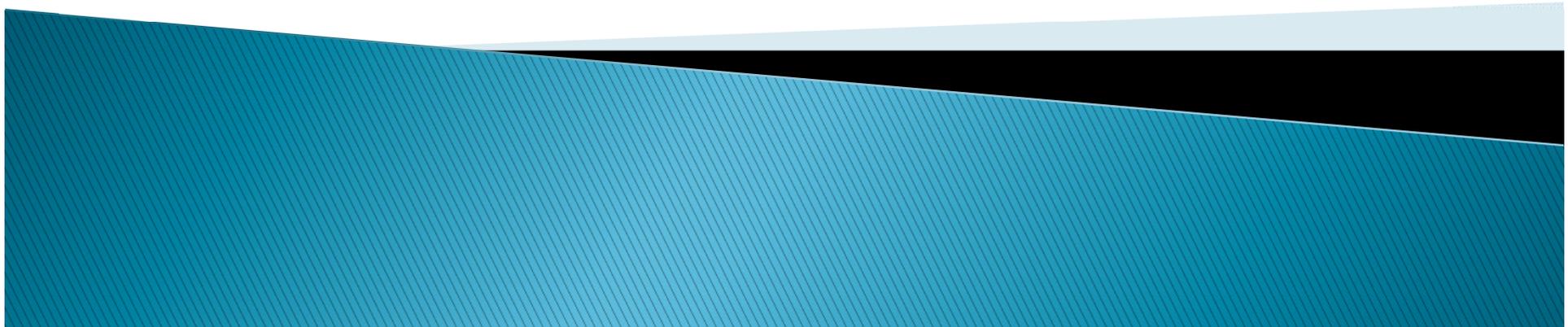
**Ralf Stoffregen  
Richter am Amtsgericht**





# Gliederungsübersicht

- 1. Einleitung**
- 2. Haftungssystem**
  - a) Haftung gegenüber Dritten**
  - b) Haftung gegenüber dem Betreuten**
- 3. Versicherungsschutz**
  - a) Ehrenamtliche Betreuer**
  - b) Professionelle Betreuer**
- 4. Diskussion**



# Haftungssystem

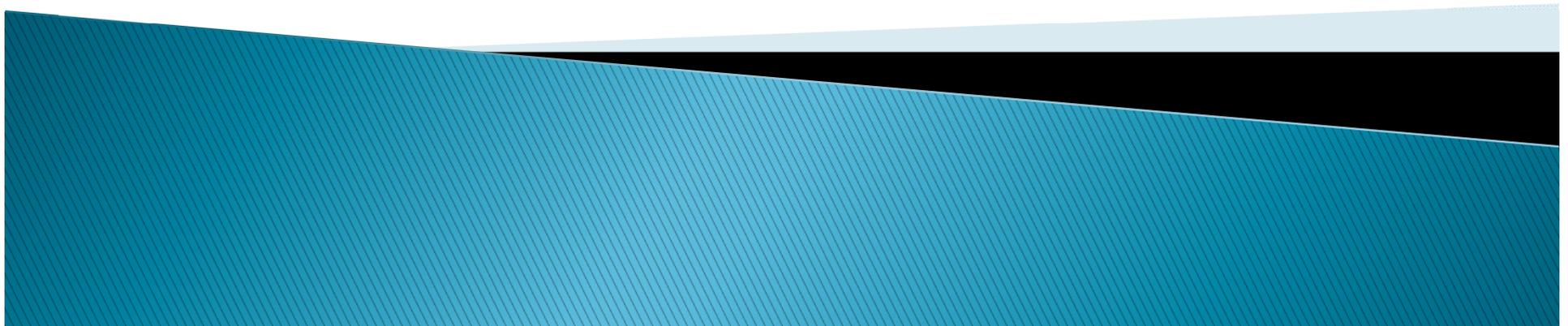
Zu unterscheiden sind die Haftung des rechtlichen Betreuers

- **gegenüber Dritten**

und die Haftung

- **gegenüber dem Betreuten:**

Nur die Haftung gegenüber dem Betreuten ist im Betreuungsrecht speziell geregelt.



**Betreten der  
Baustelle verboten.**

**Eltern haften für ihre Kinder**

**.... und Betreuer für ihre  
Betreuten ?**

# Betreuerhaftung gegenüber Dritten

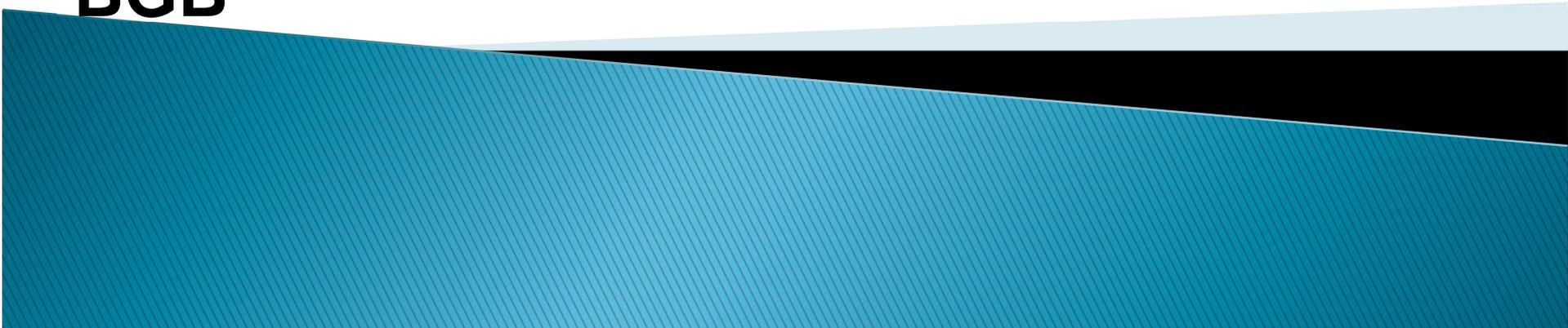
Typische Haftungstatbestände:

- als Vertreter ohne Vertretungsmacht
- Eigenhaftung als Vertreter (Sachwalter)
- aus unerlaubter Handlung (Delikt)
- Spezialregelungen im Sozial- und Steuerrecht (SGB XII und AO)

**Kernproblem der Praxis:**

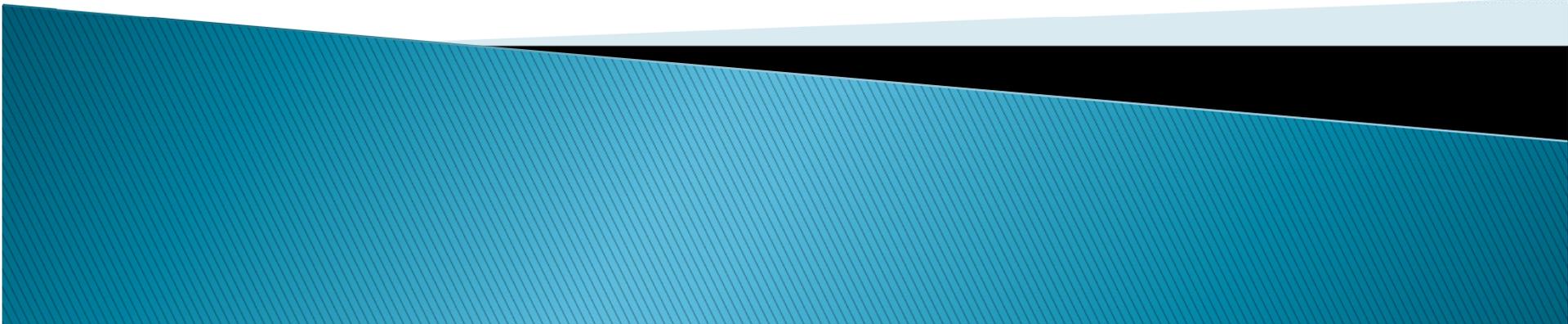
**Aufsichtshaftung nach § 832 Abs. 1 S. 1**

**BGB**



## § 832 Abs. 1 BGB

**<sup>1</sup>Wer kraft Gesetzes zur Führung der Aufsicht über eine Person verpflichtet ist, die wegen Minderjährigkeit oder wegen ihres geistigen oder körperlichen Zustands der Beaufsichtigung bedarf, ist zum Ersatz des Schadens verpflichtet, den diese Person einem Dritten widerrechtlich zufügt. <sup>2</sup>Die Ersatzpflicht tritt nicht ein, wenn er seiner Aufsichtspflicht genügt oder wenn der Schaden auch bei gehöriger Aufsichtsführung entstanden sein würde.**



# Aufsichtspflicht des Betreuers

„Messiefall“

OLG Düsseldorf 15 U 26/09, Urt. v. 26.08.2009

FamRZ 2010, 1282

- **keine generelle** Aufsichtspflicht
- anders bei ausdrücklichem Aufgabenbereich
- ohne Aufsichtspflicht auch keine Haftung aus Garantenstellung oder Verkehrssicherungspflicht

**Eine leider häufige Schlagzeile in den Medien:**

# **Betreuer stiehlt jahrelang Geld von seinen alten Klienten**

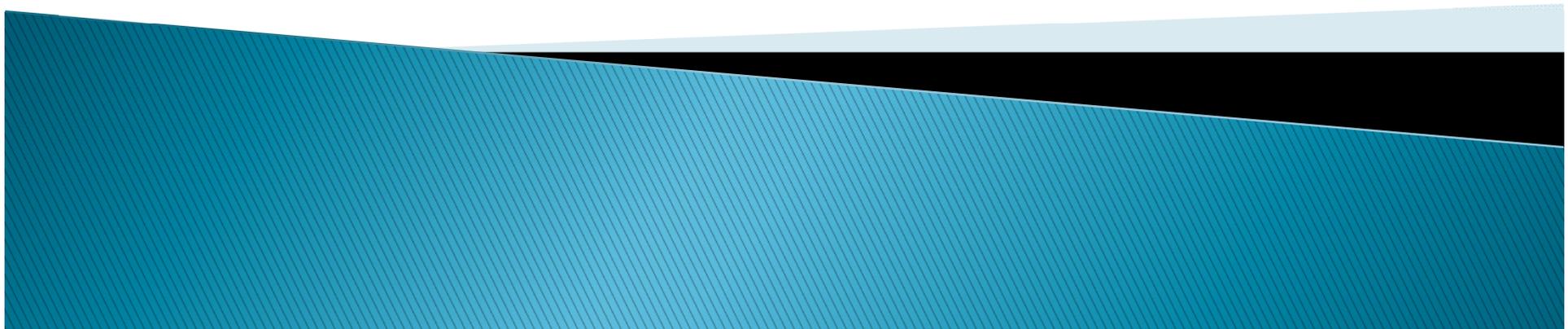
Ein Sozialarbeiter muss sich vor Gericht verantworten.



## Betreuerhaftung gegenüber dem Betreuten

### Typische Haftungstatbestände:

- **Sonderregelung:**  
§§ 1908 i Abs. 1 S. 1, 1833 Abs. 1 S. 1  
BGB
- daneben: aus unerlaubter Handlung



## **§ 1833 Ab. 1 S. 1 BGB**

**Der Vormund ist dem Mündel für den aus einer Pflichtverletzung entstehenden Schaden verantwortlich, wenn ihm ein Verschulden zur Last fällt.**

## **§ 1908 i Abs. 1 S. 1 BGB**

**Im Übrigen sind auf die Betreuung ... §§ 1823 bis 1826 ... sinngemäß anzuwenden.**

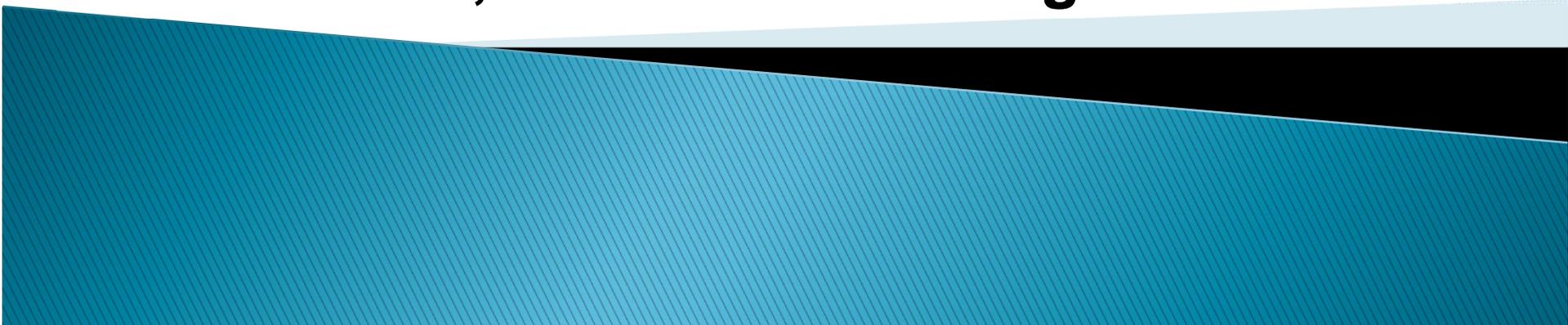


## Betreuerhaftung aus § 1833 Abs. 1 S. 1 BGB

### Voraussetzungen:

- Objektive Pflichtwidrigkeit
- Verschulden des Betreuers
- kausaler Schadenseintritt
- keine Entlastung durch  
betreuungsgerichtliche Genehmigung

### Folge:

- Grundsatz der Naturalrestitution
  - Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- 

# Geltendmachung von Schadensersatz

- durch geschäftsfähigen Betreuten selbst
- durch Bevollmächtigten (z.B. Rechtsanwalt)
- durch Ergänzungsbetreuer
- durch neuen Betreuer nach Entlassung des bisherigen Betreuers
- durch Erben nach Tod des Betreuten

## Verjährung:

Regelverjährung 3 Jahre

aber: Hemmung während laufender Betreuung

# Beispiele für Pflichtwidrigkeiten

## Nichtbeachtung von

- **Auskunfts-, Berichts- und Rechnungslegungspflichten**
  - **Anzeige- und Mitteilungspflichten**
  - **Genehmigungspflichten**
  - **Schutzpflichten (z.B. Schenkungsverbot und angemessener Versicherungsschutz)**
  - **Antrags- und Ausschlagungsfristen**
  - **Verjährungsfristen**
  - **Prozessvorbereitungs- und -führungspflichten**
- 

# Allgemeines zum Sorgfaltsmaßstab

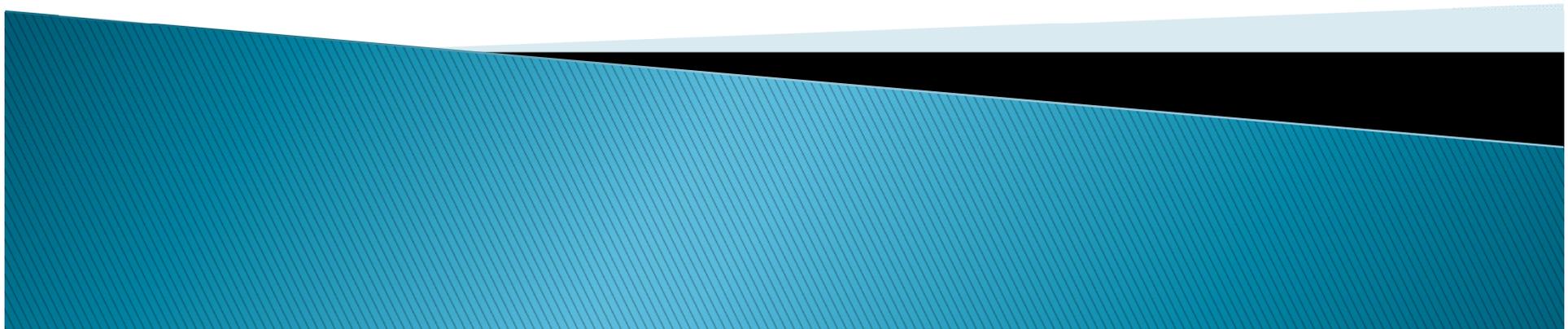
## Vorsatz und Fahrlässigkeit

**Vorsatz:**

**Wissen und Wollen**

**Fahrlässigkeit:**

**Außerachtlassung der verkehrsüblichen  
Sorgfalt**



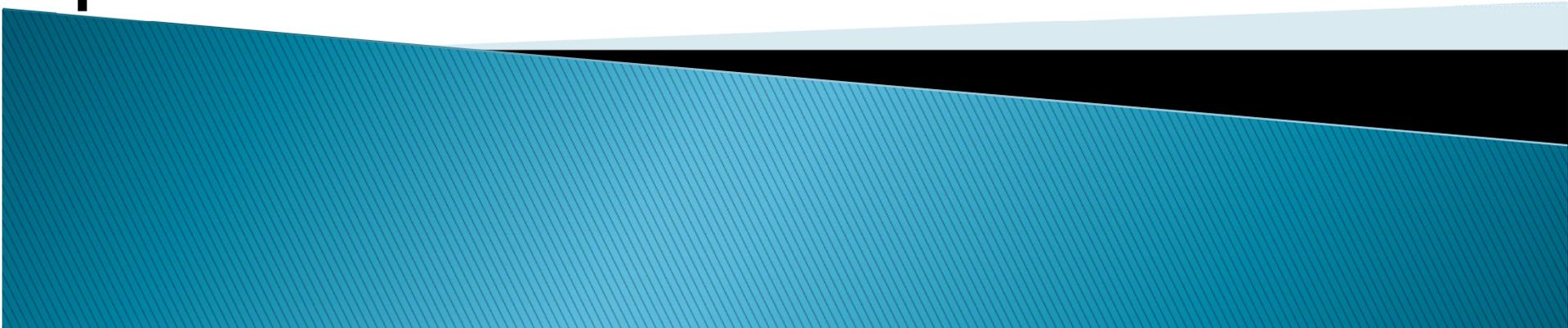
## Spezieller Fahrlässigkeitsmaßstab für Betreuer

**Formel** der Rechtsprechung:

Sorgfaltsanforderungen sind abhängig vom Lebenskreis, den Lebensumständen sowie der Rechts- und Geschäftserfahrung des Betreuers

**Folge:**

Differenzierung zwischen ehrenamtlichen und professionellen Betreuern



# Haftpflichtversicherungsschutz für Betreuer

## **Ehrenamtliche** Betreuer:

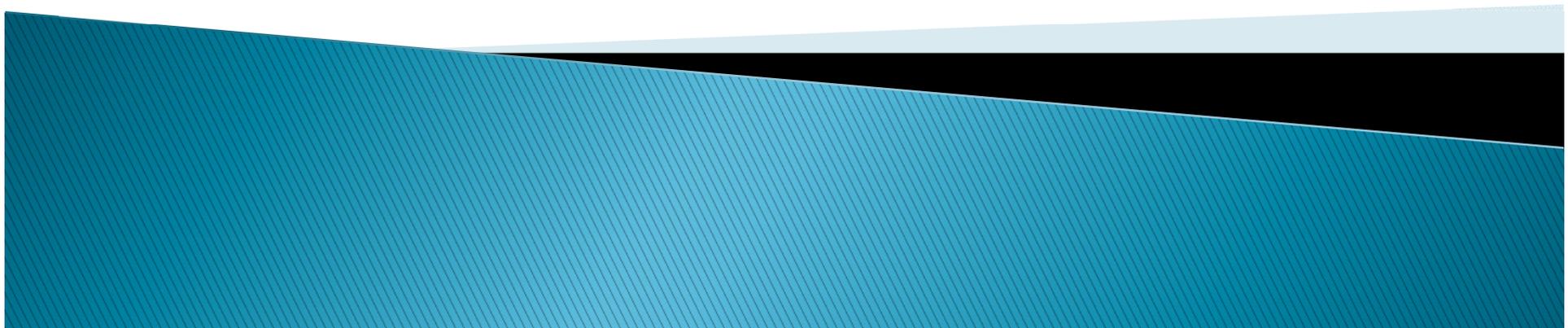
- Aufwendungsersatzanspruch gegen Betreuten oder Landeskasse für Kosten der Versicherung
- aber: **Sammelhaftpflichtversicherungen** für Betreuer

## **Professionelle** Betreuer:

- Versicherungspflicht bei gerichtlicher Auflage
  - kein Aufwendungsersatzanspruch gegen Betreuten oder Landeskasse
  - aber: Kostenpflicht des Betreuungsvereins
- 

# Beschränkungen des Versicherungsschutzes

- **Höhe der Deckungssumme**
- **Haftungsausschluss bei Vorsatz**
- **Beschränkungsmöglichkeit bei grober Fahrlässigkeit**
- **Obliegenheitsverletzungen**



**Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit**

